

Das Projekt „Spiegelbild“

HAARSCHNITT SPENDEN – FREUDE SCHENKEN!

Die Stadt Ravensburg hat gemeinsam mit der Friseur-Innung Ravensburg ein bundesweit einmaliges Projekt entwickelt.

Die Projektpartner setzen sich zum Ziel, auf die zunehmende Armut zu reagieren. Betroffene sollen in ihrem Selbstbewusstsein gestärkt und unterstützt werden. Armut darf nicht am Aussehen erkennbar sein. Eine würdevolle Erscheinung in der Öffentlichkeit ist von hoher Bedeutung. Der Blick in den Spiegel soll auch Menschen mit schmalen Geldbeutel Freude bereiten.

Das Gefühl und das Wissen, anderen den Blick in den Spiegel zu ermöglichen und mit der eigenen Spende einen Beitrag hier vor Ort in Ravensburg zu leisten, führt zu Freude beim Geben und Nehmen.

„Menschen ihre Würde zu bewahren oder zu geben, ist eine wichtige Aufgabe sozialer Arbeit. Daraus ist die Projektidee entstanden. Im Spiegelbild, nach einem frischen Haarschnitt, sieht man sich mit Freude und einem Lächeln. Dieses zu teilen wird nun mit einer Frisurenspende möglich. Das fühlt sich einfach gut an.“

*Stefan Goller-Martin,
Leiter des Amtes für Bildung, Soziales und Sport*



„Als Oberbürgermeister der Stadt Ravensburg ist es mir wichtig, dass alle Bürgerinnen und Bürger an unserer Gesellschaft teilhaben können – und zwar ungeachtet ihrer Herkunft und ihrer finanziellen Möglichkeiten. Die Ticket-Tafel macht das bisher bei Veranstaltungen im Bereich der Kultur und des Sports möglich. Ich freue mich über die Erweiterung auf das Schenken eines guten Gefühls beim Blick in den Spiegel. Deshalb bin ich gerne Schirmherr dieses Bürger-für-Bürger-Projekts, jetzt auch gemeinsam mit den Friseur-Salons und der Friseur-Innung Ravensburg.“

Dr. Daniel Rapp
Oberbürgermeister



www.ravensburg.de/spiegelbild



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION

Unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration
aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg

www.d-werk.com

Spiegelbild



Haarschnitt spenden –
Freude schenken!


Friseur-Innung Ravensburg

 Stadt
Ravensburg

① Frisuren-Spende

SIE WOLLEN GUTES TUN?

Sie gehen zum Friseur, lassen sich pflegen und verwöhnen, fühlen sich wieder wohl. Den Aufenthalt genießen Sie, betrachten sich im Spiegel und freuen sich.

Diese Freude können Sie nun mit Menschen teilen, die es sich nicht leisten können, einen Friseur zu besuchen und einen professionellen Haarschnitt zu erhalten. Das funktioniert ganz einfach!

Nach Ihrem Friseurbesuch können Sie einen Haarschnitt (ganz oder teilweise) beim Friseursalon Ihres Vertrauens spenden. Dort werden Ihre Spenden gesammelt und an die Ticket-Tafel Ravensburg weitergeleitet. Ihr Salon führt die gespendeten Haarschnitte später aus.

„Wir wissen um die Bedeutung gepflegter Haare für das innere Wohlbefinden. Wir sehen aber leider auch, dass sich Menschen dies zunehmend nicht mehr regelmäßig leisten können.“

Alexandra Frater-Pabst,
Obermeisterin Friseur-
Innung Ravensburg



② Ticket-Tafel Ravensburg

FAIRE VERTEILUNG GARANTIERT!

Dank großzügiger Spenden örtlicher Veranstalter ermöglicht die „Ticket-Tafel“ Ravensburgerinnen und Ravensburgern mit schmalen Geldbeutel kostenlose Besuche von kulturellen und sportlichen Veranstaltungen. Nun wird die Ticket-Tafel um das Projekt „Spiegelbild“ erweitert. Ehrenamtliche übernehmen fortan auch die gerechte Verteilung der gespendeten Haarschnitte an Kinder, deren Eltern und alle, die bei „Spiegelbild“ registriert sind.

WICHTIG: Nur Menschen, deren Bedürftigkeit vorab geprüft wurde, können sich bei der „Ticket-Tafel“ für „Spiegelbild“ registrieren. So können sich alle darauf verlassen, dass mit den Frisurenspenden sorgfältig umgegangen wird. Die Anmeldung ist ganz einfach und diskret, denn berechtigt sind alle Einzelpersonen oder Familien, die im Ravensburger Stadtgebiet Sozialleistungen beziehen und Anrecht auf einen Tafelausweis haben.

Stadt Ravensburg
Freiwilligenagentur im Rathaus
Marienplatz 26
88212 Ravensburg
Tel.: 0751 82-102
E-Mail: freiwilligenagentur@ravensburg.de
www.ravensburg.de/tickettafel



③ Freude schenken

WOHLFÜHLEN TEILEN

Immer mehr Menschen auch in unserer wohlhabenden Region sind von Bedürftigkeit betroffen. Das ist oft ein stiller Prozess und kann alle treffen.

Die betroffenen Menschen ziehen sich zurück und nehmen immer weniger am öffentlichen Leben teil. Ein frischer Haarschnitt ist ein wichtiger Baustein, um öffentliche Teilhabe zu ermöglichen.

„Mit einem gespendeten Haarschnitt schenken Sie den Menschen echte Freude – am eigenen Aussehen, am gesellschaftlichen Miteinander und damit am Leben. Herzlichen Dank dafür.“

Sophie Bader,
Leiterin Freiwilligenagentur Stadt Ravensburg

